

Johnson Controls zweifach ausgezeichnet

Johnson Controls wurde im Rahmen der Automotive Interiors Expo 2012 in Stuttgart gleich zweimal ausgezeichnet: Eine unabhängige Jury, bestehend aus 14 international führenden Automobil-Journalisten, wählte das Unternehmen zum besten Zulieferer. Zudem wurde das gemeinsam mit Harrison Spinks entwickelte Comfort-Thin-Sitzkonzept als beste Interieur-Innovation ausgezeichnet.

Als Begründung für die Vergabe des „Supplier of the Year Awards“ nannte die Jury die Akquisitionsstrategie und die technologische Ausrichtung des Unternehmens. Mit Keiper, Recaro Automotive Seating und C. Rob. Hammerstein integrierte Johnson Controls führende Technologie-Unternehmen im Bereich Sitze und Sitzkomponenten für die Automobilindustrie.

Durch die Integration der Taschenfederkern-Technologie des Herstellers von Luxusmatratzen, Harrison Spinks, entwickelte Johnson Controls ein völlig neues Fahrzeug-Sitzkonzept. Bei gleichbleibendem Komfort für Insassen jeder Größe bauen dessen Sitzlehnen um bis zu 20 Prozent schmäler und leichter als herkömmliche Lehnen aus Polyurethan-Schaum. Durch sein schmales Profil schafft der Comfort-Thin-Sitz insbesondere in kleineren Fahrzeugen etwa 35 Millimeter zusätzlichen Bein- und Knieraum für die Fond-Passagiere. Bei gleichbleibenden Platzverhältnissen kann ein mit Comfort-Thin-Sitzen ausgestattetes Fahrzeug aber alternativ auch um 35 Millimeter kürzer ausfallen, was allein bei der Karosserie eines C-Segment-Autos einer weiteren Gewichtsersparnis von etwa 4,5 Kilogramm entspricht. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel: